

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



**X120-A**

Überarbeitet am: 16.03.2021

Seite 1 von 11

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

X120-A

UFI: MQ00-7096-700X-4K8N

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Klebstoffe, Dichtstoffe

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Hottinger Brüel & Kjaer  
Strasse: Im Tiefen See 45  
Ort: D-64293 Darmstadt  
Telefon: +49 (0)6151 803-0  
Internet: www.hbm.com  
Auskunftgebender Bereich: support@hbm.com

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:  
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautreiz. 2  
Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2  
Karzinogenität: Karz. 2  
Gefahrenhinweise:  
Verursacht Hautreizungen.  
Verursacht schwere Augenreizung.  
Kann vermutlich Krebs erzeugen.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

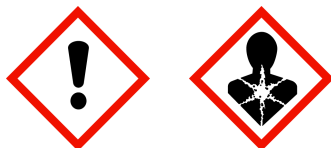
#### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Titandioxid

Signalwort: Achtung

Piktogramme:



##### Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

##### Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

##### Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

EUH208 Enthält 2-Piperazin-1-ylethylamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
Nur für den berufsmässigen Verwender.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



**X120-A**

Überarbeitet am: 16.03.2021

Seite 2 von 11

**Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml**

**Signalwort:**

Achtung

**Piktogramme:**



**Gefahrenhinweise**

H351

**Sicherheitshinweise**

P280

## **2.3. Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Informationen vor.

## **ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

### **3.2. Gemische**

#### **Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  | Anteil       |
|------------|--|--------------|
|            | EG-Nr.   |              |
|            | Index-Nr.  |              |
|            | REACH-Nr.  |              |
|            | GHS-Einstufung   |              |
| 68911-25-1 | Fettsäuren, C18 ungesättigt Dimere, Polymere mit 3,3'- Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)             | 40-70 %      |
|            | 614-773-2  |              |
| 4246-51-9  | 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)   | 10 - 30 %    |
|            | 224-207-2  |              |
| 90-72-2    | 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol  | 10 - < 15 %  |
|            | 202-013-9  | 603-069-00-0 |
|            | Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H302 H315 H319  |              |
| 67762-90-7 | Dimethylsiloxan, reaktionsprodukt mit Siliciumdioxid   | 7 - 13 %     |
|            | 614-122-2  |              |
| 13463-67-7 | Titandioxid  | 1 - 5 %      |
|            | 236-675-5  |              |
|            | Carc. 2; H351  |              |
| 71074-89-0 | Bis[(dimethylamino)methyl]phenol   | < 3 %        |
|            | 275-162-0  |              |
| 140-31-8   | 2-Piperazin-1-ylethylamin  | < 1 %        |
|            | 205-411-0  | 612-105-00-4 |
|            | Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 3; H312 H302 H314 H317 H412 |              |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## X120-A

Überarbeitet am: 16.03.2021

Seite 3 von 11

### Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr.  | EG-Nr.    | Bezeichnung   | Anteil      |
|----------|-----------|---|-------------|
|          |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE |             |
| 90-72-2  | 202-013-9 | 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol                 | 10 - < 15 % |
|          |           | oral: ATE = 500 mg/kg                                 |             |
| 140-31-8 | 205-411-0 | 2-Piperazin-1-ylethylamin                             | < 1 %       |
|          |           | dermal: ATE = 1100 mg/kg; oral: ATE = 500 mg/kg       |             |

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

#### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

#### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fliessendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl, Trockenlöschmittel, Schaum

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.  
Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.  
Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## X120-A

Überarbeitet am: 16.03.2021

Seite 4 von 11

### Allgemeine Hinweise

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Das aufgenommene Material gemäss Abschnitt Entsorgung behandeln. Für ausreichende Lüftung sorgen.

### 6.2. Umweltschutzmassnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Weitere Angaben

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Es sind keine speziellen technischen Schutzmassnahmen erforderlich.

#### Weitere Angaben zur Handhabung

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### MAK-Werte (Suva, 1903.d)

| CAS-Nr.    | Stoff                        | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/ml | Kategorie    | Herkunft |
|------------|------------------------------|-----|-------------------|------|--------------|----------|
| 13463-67-7 | Titandioxid (alveolengängig) | -   | 3                 |      | MAK-Wert 8 h |          |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## X120-A

Überarbeitet am: 16.03.2021

Seite 5 von 11

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Lüftung sorgen.

### Schutz- und Hygienemassnahmen

Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Bei Berührung mit der Haut beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Hautschutzplan erstellen und beachten!

### Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

### Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. EN ISO 374

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Dicke des Handschuhmaterials:  $\geq 0,7\text{mm}$

Geeigneter Handschuhtyp NBR (Nitrilkautschuk)

Durchbruchzeit:  $>480\text{ min}$

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

### Körperschutz

Benutzte Arbeitskleidung sollte nicht ausserhalb des Arbeitsbereiches getragen werden. Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung.

### Atenschutz

nicht relevant

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                  |       |                 |
|------------------|-------|-----------------|
| Aggregatzustand: | fest  |                 |
| Farbe:           | braun |                 |
| Geruch:          | Amine |                 |
| pH-Wert:         |       | nicht anwendbar |

### Zustandsänderungen

|   |  |                       |
|---|--|-----------------------|
| Schmelzpunkt:                                 |  | nicht anwendbar       |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: |  | nicht anwendbar       |
| Sublimationstemperatur:                       |  | nicht bestimmt        |
| Erweichungspunkt:                             |  | nicht bestimmt        |
| Pourpoint:                                    |  | nicht bestimmt        |
| nicht bestimmt:                               |  |                       |
| Flammpunkt:                                   |  | 109 °C                |
| Weiterbrennbarkeit:                           |  | Keine Daten verfügbar |

### Entzündbarkeit

|                        |  |                |
|------------------------|--|----------------|
| Feststoff/Flüssigkeit: |  | nicht bestimmt |
| Gas:                   |  | nicht bestimmt |

### Explosionsgefahren

nicht bestimmt

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## X120-A

Überarbeitet am: 16.03.2021

Seite 6 von 11

|  |                |
|--|----------------|
| Untere Explosionsgrenze:                     | 1,1 Vol.-%     |
| Obere Explosionsgrenze:                      | 4,5 Vol.-%     |
| Zündtemperatur:                              | nicht bestimmt |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>           |                |
| Feststoff:                                   | nicht bestimmt |
| Gas:   | nicht bestimmt |
| Zersetzungstemperatur:                       | nicht bestimmt |
| <b>Brandfördernde Eigenschaften</b>          |                |
| nicht bestimmt                               |                |
| Dampfdruck:<br>(bei 20 °C)                   | <0,001 hPa     |
| Dampfdruck:<br>(bei 50 °C)                   | nicht bestimmt |
| Dichte (bei 20 °C):                          | nicht bestimmt |
| Schüttdichte:                                | nicht bestimmt |
| Wasserlöslichkeit:                           | nicht bestimmt |
| <b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b> |                |
| nicht bestimmt                               |                |
| Verteilungskoeffizient<br>n-Oktanol/Wasser:  | nicht bestimmt |
| Dyn. Viskosität:                             | nicht bestimmt |
| Kin. Viskosität:                             | nicht bestimmt |
| Auslaufzeit:                                 | nicht bestimmt |
| Relative Dampfdichte:                        | nicht bestimmt |
| Verdampfungsgeschwindigkeit:                 | nicht bestimmt |
| Lösemitteltrennprüfung:                      | nicht bestimmt |
| Lösemittelgehalt:                            | 0,99 %         |

### **9.2. Sonstige Angaben**

|                                    |         |
|------------------------------------|---------|
| Festkörpergehalt:                  | 12,50 % |
| Es liegen keine Informationen vor. |         |

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1. Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

### **10.2. Chemische Stabilität**

Der Stoff ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Bei bestimmungsgemässer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### **10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Es liegen keine Informationen vor.

### **10.5. Unverträgliche Materialien**

Es liegen keine Informationen vor.

### **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Es liegen keine Informationen vor.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



**X120-A**

Überarbeitet am: 16.03.2021

Seite 7 von 11

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                           |              |         |        |         |
|----------|---------------------------------------|--------------|---------|--------|---------|
|          | Expositionsweg                        | Dosis        | Spezies | Quelle | Methode |
| 90-72-2  | 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol |              |         |        |         |
|          | oral                                  | ATE<br>mg/kg | 500     |        |         |
| 140-31-8 | 2-Piperazin-1-ylethylamin             |              |         |        |         |
|          | oral                                  | ATE<br>mg/kg | 500     |        |         |
|          | dermal                                | ATE<br>mg/kg | 1100    |        |         |

#### Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenreizung.

#### Sensibilisierende Wirkungen

Enthält 2-Piperazin-1-ylethylamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Kann vermutlich Krebs erzeugen. (Titandioxid)

Keimzell-Mutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                            |       |           |         |                                       |         |
|-----------|--|-------|-----------|---------|---------------------------------------|---------|
|           | Aquatische Toxizität                   | Dosis | [h]   [d] | Spezies | Quelle                                | Methode |
| 4246-51-9 | 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin) |       |           |         |                                       |         |
|           | Akute<br>Crustaceatoxizität            | EC50  | 220 mg/l  | 48 h    | Daphnia magna<br>(Grosser Wasserfloh) |         |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                            |      |    |        |  |
|-----------|--|------|----|--------|--|
|           | Methode                                | Wert | d  | Quelle |  |
|           | Bewertung                              |      |    |        |  |
| 4246-51-9 | 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin) |      |    |        |  |
|           | 302B                                   | <20% | 72 |        |  |
|           | Biologisch abbaubar.                   |      |    |        |  |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## X120-A

Überarbeitet am: 16.03.2021

Seite 8 von 11

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                            | Log Pow |
|-----------|--|---------|
| 4246-51-9 | 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin) | -1,46   |
| 140-31-8  | 2-Piperazin-1-ylethylamin              | -1,48   |

### 12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlungen zur Entsorgung

Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Landtransport (ADR/RID)

#### 14.1. UN-Nummer:

UN 3263

#### 14.2. Ordnungsgemässe

ÄTZENDER BASISCHER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G.

#### UN-Versandbezeichnung:

(3,3'-Oxybis(Ethyleneoxy)Bis(Propylamine) und  
2,4,6-Tris((Dimethylamino)Methyl)Phenol))

#### 14.3. Transportgefahrenklassen:

8

#### 14.4. Verpackungsgruppe:

II

Gefahrzettel:

8



Klassifizierungscode:

C8

Sondervorschriften:

274

Begrenzte Menge (LQ):

1 kg

Freigestellte Menge:

E2

Beförderungskategorie:

2

Gefahrnummer:

80

Tunnelbeschränkungscode:

E

### Binnenschifftransport (ADN)

#### 14.1. UN-Nummer:

UN 3263

#### 14.2. Ordnungsgemässe

ÄTZENDER BASISCHER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G.

#### UN-Versandbezeichnung:

(3,3'-Oxybis(Ethyleneoxy)Bis(Propylamine) und  
2,4,6-Tris((Dimethylamino)Methyl)Phenol))

#### 14.3. Transportgefahrenklassen:

8

#### 14.4. Verpackungsgruppe:

II

Gefahrzettel:

8



# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



**X120-A**

Überarbeitet am: 16.03.2021

Seite 9 von 11



Klassifizierungscode: C8  
Sondervorschriften: 274  
Begrenzte Menge (LQ): 1 kg  
Freigestellte Menge: E2

## Seeschiffstransport (IMDG)

**14.1. UN-Nummer:** UN 3263  
**14.2. Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung:** CORROSIVE SOLID, BASIC, ORGANIC, N.O.S. (3,3'-Oxybis(Ethyleneoxy)Bis(Propylamine) and 2,4,6-Tris((Dimethylamino)Methyl)Phenol))  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
Gefahrzettel: 8



Sondervorschriften: 274  
Begrenzte Menge (LQ): 1 kg  
Freigestellte Menge: E2  
EmS: F-A, S-B

## Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

**14.1. UN-Nummer:** UN 3263  
**14.2. Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung:** CORROSIVE SOLID, BASIC, ORGANIC, N.O.S. (3,3'-Oxybis(Ethyleneoxy)Bis(Propylamine) and 2,4,6-Tris((Dimethylamino)Methyl)Phenol))  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
Gefahrzettel: 8



Sondervorschriften: A3 A803  
Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 5 kg  
Passenger LQ: Y844  
Freigestellte Menge: E2  
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 859  
IATA-Maximale Menge - Passenger: 15 kg  
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 863  
IATA-Maximale Menge - Cargo: 50 kg

## 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

## 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Beförderung als Massengut gemäss IBC-Code.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## X120-A

Überarbeitet am: 16.03.2021

Seite 10 von 11

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

|   |  |
|---|--|
| Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC):   | 0,99 %                                     |
| Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG:        | 26,98 %                                    |
| Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: | Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie |

#### Nationale Vorschriften

|                             |   |
|-----------------------------|---|
| Beschäftigungsbeschränkung: | Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5 (SR 822.115) beachten. Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.<br>Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzverordnung (SR 822.111.52) bei Schwangerschaft und Mutterschaft beachten. Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit diesem Produkt in Kontakt kommen, wenn aufgrund einer Risikobeurteilung gemäss Art. 63 ArGV 1 feststeht, dass keine konkrete gesundheitliche Belastung für Mutter und Kind vorliegt oder diese durch geeignete Schutzmassnahmen ausgeschlossen werden kann. |
| VOC-Anteil (VOCV):          | 0,99 %  |

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 2,3,9.

#### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| Einstufung          | Einstufungsverfahren |
|---------------------|----------------------|
| Skin Irrit. 2; H315 | Berechnungsverfahren |
| Eye Irrit. 2; H319  | Berechnungsverfahren |
| Carc. 2; H351       | Berechnungsverfahren |

#### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

|        |   |
|--------|---|
| H302   | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                                      |
| H312   | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.                                       |
| H314   | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.           |
| H315   | Verursacht Hautreizungen.   |
| H317   | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                                |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.  |
| H351   | Kann vermutlich Krebs erzeugen.   |
| H412   | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                  |
| EUH208 | Enthält 2-Piperazin-1-ylethylamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



**X120-A**

Überarbeitet am: 16.03.2021

Seite 11 von 11

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*